

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:		Austausch im: (akademischen Jahr)	WS 2023/24
Studiengang:	Logistik, M.Sc.	Zeitraum (von bis):	22.08. - 14.01.2024
Land:	Schweden	Stadt:	Linköping
Universität:	Linköping University	Unterrichts- sprache:	Englisch
Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)		Erasmus +	

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 (niedrig)	2	3	4	5 (hoch)
Soziale Integration:					X
Akademische Zufriedenheit:				X	
Zufriedenheit insgesamt:					X

ECTS-Gebrauch: JA: **x** NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Die Bewerbung verlief parallel mit dem Bereich "Internationales" der Fakultät. Nach der erfolgreichen Bewerbung übernahm das Referat Internationales die "Betreuung" der Studenten. Mit der Checkliste auf der Seite des RIs konnte man sich gut für den Aufenthalt im Ausland vorbereiten.

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Den Aufenthalt finanzierte ich durch die ERASMUS-Förderung und durch eigene Ersparnisse.

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

Das relevanteste Dokument für mich war der Personalausweis/Reisepass.

Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

Für den Aufenthalt war kein Sprachkurs erforderlich. An der Gastuniversität wurde der Sprachkurs in A1 jedoch dazu gewählt.

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Die Anreise konnte jeder selbstständig planen. Die Gastuni stellte jedoch "Arrival days" zur Verfügung, an dem die Studenten anreisen konnten und von einem Bus abgeholt wurden. Dieser

brachte die neuen Studenten direkt zum Campus, wo die Neulinge von der ESN (Erasmus Student Network), ISA (International Student Association) und UPF (Student Association of Foreign Affairs) empfangen wurden.

Campus (Ansprechpartner (z.B. International Office, Koordinatoren, etc.), Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Computerräume)

ISA, ESN, UPF

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Die Semester sind an der LiU in Quartale aufgeteilt. Dementsprechend geht ein Quartal ca 2 1/2 Monate, gefolgt von einer Klausurenwoche. Damit die Studenten das Gelernte verinnerlichen, müssen regelmäßig Abgaben getätigt werden. Diese entweder mit pass/fail oder mit einer Note bewertet werden. Die Professoren werden in Schweden per Du angesprochen.

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kaution, Wohngeld etc.)

In Linköping werden im Umkreis der Universität viel Wohnungen an Studenten vermietet. Auf Portalen wie Studentbostader sollte man sich zeitig anmelden, um die Chancen zu steigern, schnell eine Wohnung zu bekommen.

Unterhaltskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Die Unterhaltskosten ähneln den Preisen in Deutschland nach der Corona-Pandemie. Studenten bekommen wie in Deutschland auch einige Ermäßigungen durch die zuvor installierte App: Mecenat.

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

In Linköping wird hauptsächlich Fahrrad gefahren. Die Stadt bzw. das Land Schweden kann jedoch auch ein sehr gutes Verkehrsnetz vorzeigen. Die Busse fahren alle 20 Minuten in Richtung Innenstadt. Stündlich fährt aus Linköping ein Zug nach Stockholm. Um Fahrtickets für Bus und Bahn zu kaufen, muss man sich zuvor spezielle Apps runterladen. Für die Bahn wird die SJ-App genutzt und für den Bus unterscheidet sich die App von Stadt-zu-Stadt.

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Alle Informationen sind über Apps wie Instagram, Facebook oder Telegram erhältlich.

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Linköping hat angeblich das beste Studentenleben in ganz Schweden. In der Woche werden mindestens drei Veranstaltungen für Studenten angeboten. Sollten keine Veranstaltungen stattfinden, können die Studenten jederzeit in die zahlreichen Bars der Stadt.
Tipp: Der Mittwoch heißt in Linköping auch "Lillördag" (little lördag = der kleine Samstag).

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Da in Schweden die Barzahlung eher unüblich ist, ist eine Visa- oder Kreditkarte für die Bezahlung essenziell. Ebenfalls wichtig sind Versicherungen wie eine Auslandsrankenversicherung und die Hausratsversicherung.

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)

Mein Erfahrungsbericht darf im Internet veröffentlicht werden:

JA: x NEIN:

Meine E-Mail Adresse für weitere Informationen:

**Bitte schicken Sie dieses Dokument als Word-Datei per E-Mail an
erasmus-outgoings@tu-dortmund.de**

im folgenden Speicherformat: Vorname Nachname_Stadt.doc

DANKE!!